



Kultureller Austausch schafft Brücken der Freundschaft

Schüler aus der Ukraine besuchen zum zweiten Mal die Integrierte Gesamtschule Paffrath

Anfang September 2024. In der Nacht von Sonntag auf Montag begann der einwöchige Besuch von 15 Kindern aus Butscha / Ukraine an der Gesamtschule Paffrath in Bergisch Gladbach: Es war weit nach Mitternacht, als der Bus auf dem Parkplatz unserer Schule eintraf. Begleitet von zwei Lehrerinnen wurden sie herzlich von ihren deutschen Gastfamilien empfangen.

NICOLE JACOBY, ANDREAS RUIGK



Nicole Jacoby
Lehrerin



Andreas Ruigk
Lehrer

Die Städtepartnerschaft Bergisch Gladbach mit der Stadt Butscha besteht seit 2022, als der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine begann. Wegen einer Reihe von Kriegsverbrechen (Mas-saker von Butscha) an der Zivilbevölkerung war die Stadt zu trauriger Berühmtheit gelangt. Viele Menschen sind traumatisiert von den schrecklichen Ereignissen – umso wichtiger ist diese Städtepartnerschaft und die Partnerschaft mit unserer Schule. Damit es überhaupt dazu kommen konnte, mussten auch finanzielle Hürden überwunden werden. Der Förderverein für die Städtepartnerschaft Bergisch Gladbach - Butscha ermöglichte uns mit seiner Unterstützung das kulturelle Austauschprogramm. Nachdem die Finanzierung etwa zwei Wochen vor den Sommerfe-

rien gesichert war, begann die kurzfristige Suche nach Gastfamilien, die ihre Türen für die ukrainischen Schülerinnen und Schüler öffneten. Einige Familien nahmen sogar mehrere Kinder auf und schufen so die Basis für diesen besonderen Austausch.

Projektarbeit „Stroh“

Viel Zeit zum Ausruhen blieb nach der langen Anreise nicht, denn wenige Stunden später begann, zusammen mit 15 Schülerinnen und Schülern unserer Schule, die Projektarbeit an der Schule. Unter dem Leitthema „Strohweisheiten“ – ein interkultureller Austausch rund um das Thema ‘Stroh’ – erstellten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam in kleinen Gruppen Erklärvideos. Hier ging es z.B. um die Geschichte der Landwirtschaft in den beiden Ländern, Getreide unter botanischen Aspekten, Stroh



als Werkstoff, Stroh im Zusammenhang mit religiösen Festen sowie um Stroh in Sprichwörtern und Redewendungen. Für die Erklärvideos setzten sich die Schüler und Schülerinnen nicht nur inhaltlich mit den jeweiligen Themen auseinander, sondern erlernten auch neue Fähigkeiten im Bereich der Medienproduktion.

Gemeinsame Erlebnisse

Vormittags Projektarbeit in der Schule, nachmittags standen Ausflüge auf dem Programm: So besuchten alle die Stadt Köln, erkundeten die Sehenswürdigkeiten der Rheinmetropole und im Freilichtmuseum Lindlar bekamen sie Einblicke in das ländliche Leben vergangener Zeiten. Für gemeinsame sportliche Aktivität sorgte ein Besuch in der Kletterhalle in Köln-Dellbrück.

Der Mittwoch begann mit einem offiziellen Empfang beim Bürgermeister von Bergisch Gladbach. Dieser begrüßte die Gäste und Gastgeber herzlich und betonte die Bedeutung des Austauschs zwischen den Schulen, besonders in diesen schwierigen Zeiten für die Ukraine. Am Abend trafen sich die Gastfamilien und Gäste zum gemeinsamen Grillen. Bei dieser lockeren Zusammenkunft hatten alle die Gelegenheit, sich besser kennenzulernen und bereits entstandene Freundschaften zu vertiefen. Ein weiteres Highlight war der Freitagabend, an dem viele der Gast-schüler am Bergisch Gladbacher Stadtlauf teilnahmen. Gemeinsam mit ihren Freundinnen und Freunden von unserer Schule liefen sie durch die Straßen der Stadt und genossen die Atmosphäre und das sportliche Miteinander.

Vorfreude bei Schüler:innen unserer Schule, unseren Gästen aus Butscha und Vereinsmitgliedern vom Partnerschaftsverein vor dem Stadtlauf. Die Wappen von Butscha und Bergisch Gladbach dokumentieren unsere Partnerschaft.

Alle Fotos
Andreas Ruigk



links: Freundschaften sind entstanden - mit der Hoffnung auf eine friedliche Zukunft und ein Wiedersehen

rechts: Sport verbindet - ein unvergessliches Gemeinschafts-erlebnis

Das Wochenende verbrachten die Kinder mit den Gastfamilien. Viele Familien nutzten noch einmal die Gelegenheit für gemeinsame Ausflüge oder andere besondere Aktivitäten.

Abschied nehmen

Am Montagmorgen um 6.00 Uhr hieß es schließlich Abschied nehmen: Der Bus fuhr die Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrerinnen zurück in das 2000 km entfernte Butscha, nach einer Woche voller spannender Erlebnisse, neuer Freundschaften und unvergesslicher Eindrücke.

Besonders bewegend für unsere Schülerinnen und Schüler und die Gastfamilien waren die Erzählungen der ukrainischen Schülerinnen und Schüler über die Situation in ihrer Heimat. Die Kinder



berichteten von ihren Erfahrungen mit dem Krieg, von Luftalarmen während des Unterrichts und der Notwendigkeit, Schutz in Luftschutzkellern zu suchen. Momente wie diese ließen für uns alle erkennen, dass dieser Austausch unter außergewöhnlichen Umständen stattfand, und gaben unseren Jugendlichen ein tieferes Verständnis für die schwierigen Lebensbedingungen ihrer ukrainischen Freundinnen und Freunde. Der Austausch war auch deshalb ein voller Erfolg und trug zur Vertiefung der Beziehungen zwischen den Schulen und den Ländern bei. Besonders in diesen Zeiten ist es wichtig, solche Brücken der Freundschaft zu bauen und kulturellen Austausch zu fördern.

Wir freuen uns auf das nächste Mal. ◀

Info

Video über den Besuch

▶ <https://gesamtschule-paffrath.de/besuch-aus-butscha-2/>

